

Niederschrift
über die 1. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Jesberg
am Montag, dem 15. Juni 2026 um 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Densberg

Anwesend waren:

Marius Aubel, Jesberg-Densberg
Ulrike Knauff, Jesberg
Torsten Kupetz, Jesberg
Martin Lukasch, Jesberg-Elnrode/Strang
André Priester, Jesberg
Markus Wetzlar, Jesberg
Christian Würtele, Jesberg

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Heiko Manz
I. Beigeordneter Klaus Wetzlar
Beigeordneter Horst Abraham
Beigeordneter Andreas Helwig
Beigeordneter Robert Koch
Beigeordneter Norbert Messirek

Schriftführerin:

Patricia Koch, Bad Zwesten

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Sitzung wurde vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung um 19.00 Uhr eröffnet.

Er begrüßte die anwesenden Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und die Mitglieder des Gemeindevorstandes. Sodann stellte er fest, dass Einwände gegen die Frist und Form der Einladung nicht erhoben wurden.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 *Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters des Haupt- und Finanzausschusses*

Nach den einleitenden Worten des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und dem Hinweis auf die Regularien der Hessischen Gemeindeordnung im Hinblick auf die Konstituierung des Haupt- und Finanzausschusses bittet er um Vorschläge für die Übernahme des Vorsitzes im Haupt- und Finanzausschuss.

Frau Knauff von der SPD-Fraktion schlägt Herrn Torsten Kupetz vor. Herr Priester fragte Herrn Kupetz, ob er eine Wahl annehmen würde. Dieser bejahte die Frage.

Bei der anschließenden offenen Wahlabstimmung wurde Herr Kupetz mit 5 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltungen zum Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an.

Herr Priester bat um Vorschläge für die Wahl des/der stellv. Vorsitzenden. Herr Torsten Kupetz von der CDU-Fraktion schlägt hierfür Frau Ulrike Knauff vor, welche die Frage des Vorsitzenden, ob sie die Wahl annehmen würde, mit Ja beantwortete.

Bei der anschließenden offenen Wahlabstimmung wurde Frau Knauff mit 5 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltungen zur stellv. Vorsitzenden gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Sodann übergab der Vorsitzende der Gemeindevertretung die Sitzungsleitung an den soeben gewählten neuen Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses, Herrn Torsten Kupetz.

Herr Kupetz bittet einen weiteren Tagesordnungspunkt mit aufzunehmen. Es handelt sich um den Antrag der CDU-Fraktion – Verzögerungen und Qualitätsmängel Bauarbeiten DGH Hundshausen, DGH Reptich und Feuerwehrhaus Hundshausen. Hierzu gibt es keine Einwände. Der Antrag der CDU-Fraktion wird unter TOP 5 behandelt.

TOP 3 *Auftragsvergabe für Maler- und Putzarbeiten Fahrzeughalle Hundshausen*

Bürgermeister Manz erläutert die anstehenden Außenputzarbeiten am Garagengebäude sowie dem Bestandsgebäude, die Malerarbeiten an den Dachüberständen, die Innenputzarbeiten ebenfalls am Garagengebäude und am Bestandsgebäude und die Malerarbeiten an Wänden und Decken im gesamten Innen- und Außenbereich der Feuerwehrranlage.

Manz erläutert, dass die eingegangenen Angebote fachlich und rechnerisch geprüft wurden und eines sogar unter der Kostenschätzung liegt. Die Arbeiten sollen bis zur KW 35 abgeschlossen sein.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg, den Auftrag für die Putz- und Malerarbeiten der Feuerwehr-Fahrzeughalle Hundshausen an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben. Das fristgerecht eingegangene Angebot wurde fachlich und rechnerisch geprüft und als wirtschaftlich bewertet. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 4

Auftragsvergabe an ein Fachbüro für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung

Manz erläutert, dass die kommunale Wärmeplanung als strategisches Instrument zur Untersuchung und Darstellung zukünftiger Möglichkeiten einer wirtschaftlichen, klimafreundlichen und langfristig sicheren Wärmeversorgung des Gemeindegebietes dient.

Manz erläutert weiter, dass die eingegangenen Angebote der Fachbüros geprüft und ausgewertet wurden. Dabei wurden sowohl die fachliche Leistungsfähigkeit und Erfahrung der Bieter als auch die Wirtschaftlichkeit der Angebote berücksichtigt.

Des Weiteren erklärt Manz, dass die kommunale Wärmeplanung gemäß den Regelungen der Wärmeplanungsförderverordnung (WPVO) finanziell unterstützt wird. Die Maßnahme dient der Erfüllung einer gesetzlichen Pflichtaufgabe der Gemeinde.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg, den Auftrag zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung auf Grundlage der durchgeführten Ausschreibung an den nach Auswertung der Angebote und Anwendungen der festgelegten Zuschlagskriterien wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die entsprechenden vertraglichen Vereinbarungen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 5

Antrag der CDU-Fraktion;

hier: *Verzögerungen und Qualitätsmängel Bauarbeiten DGH Hundshausen, DGH Reptich*

Torsten Kupetz, Fraktionsvorsitzender der CDU, erläutert den Antrag. Gemeinsam mit allen Beteiligten sollen stärkere Kontroll- und Berichtsinstrumente eingeführt werden, um zukünftig Verzögerungen und Qualitätsmängel bei verschiedenen kommunalen Bauprojekten zu minimieren.

Bürgermeister Manz entgegnet dazu, dass die Verwaltung bereits eine für Mandatsträger öffentliche Projektabelle vorbereitet hat, aus welcher man erkennen kann, wie weit die einzelnen Projekte sind.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die notwendigen Schritte einzuleiten, damit diese Verzögerungen und Qualitätsmängel behoben werden.

1. Offene Themen (z.B. durch Mängelliste DGH Reptich eingereicht) zügig abuarbeiten.
2. Einen Prozess etablieren, der eine Vermeidung solcher Verzögerungen und Qualitätsmängel beinhaltet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

Ende der Sitzung:

19.34 Uhr



Vorsitzender



Schriftführerin